

Wir sind für Sie da

Unser Team:

Dr. med. Eva Roder
Leitung Long-COVID/ Post-COVID-Ambulanz

Dipl.-Psych. Christa Rentschler
Psychologin

Prof. Dr. med. Petra Beschoner
Chefärztin
(Privat-Sprechstunde)

Aufnahme

Die somatische Diagnostik der Beschwerden muss vor der Kontaktaufnahme abgeschlossen sein. Nach Durchführung aller nötigen Voruntersuchungen kann Sie Ihr Hausarzt in unsere psychosomatische Spezialambulanz überweisen.

Bitte vereinbaren Sie ein Vorgespräch in unserer Psychiatrischen Institutsambulanz (PIA).

Telefon 07161 601-9234

Bringen Sie bitte folgende Informationen und Unterlage zu Ihrem Ambulanzgespräch mit:

- Vorbefunde/ somatische Untersuchungsergebnisse
- Arztbriefe über vorangehende Behandlungen
- aktueller Medikamentenplan



Kontakt

Klinikum Christophsbad
Faurndauer Straße 6-28
73035 Göppingen

Tel.: 07161 601-0 (Info & Service)
Tel.: 07161 601-9234 (PIA)
E-Mail info@christophsbad.de
www.christophsbad.de



#christophsbadklinikgruppe

So finden Sie uns

Mit dem Auto aus Richtung Stuttgart und Ulm:
A8, Ausfahrt Wendlingen, B10 nach Göppingen
A8, Ausfahrt Aichelberg, 13 km bis Göppingen



Das Klinikum befindet sich nur wenige Gehminuten von Bahnhof und Innenstadt entfernt an den Buslinien 912, 913 und N90. Parken können Sie bequem in unserem Parkhaus.

Wege finden – Wege gehen

KLINIK FÜR PSYCHOSOMATIK
UND PSYCHOTHERAPIE

Chefärztin Prof. Dr. Petra Beschoner

Psychosomatische
Long-COVID-/
Post-COVID-Spezialambulanz

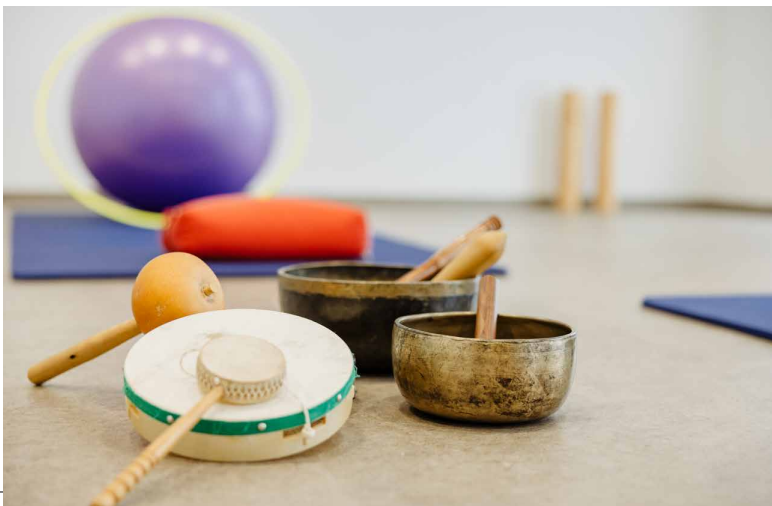


Long-/ Post-COVID-Syndrom

Genesen aber noch lange nicht gesund ...

Für viele Menschen bestimmen anhaltende Krankheitssymptome auch nach der Genesung von einer Corona-Infektion den Alltag. Sie leiden nach Abklingen der akuten Erkrankung weiterhin an belastenden Körperbeschwerden wie Erschöpfung und Luftnot, aber auch an Konzentrationsstörungen und Stimmungsveränderungen. In den meisten Fällen lassen sich keine organischen Erklärungen für das Anhalten der Beschwerden finden.

Bei über 4 Wochen anhaltenden Beschwerden sprechen wir dann von einem „Long-COVID“-Syndrom und bei über 12 Wochen anhaltenden Symptomen von einem „Post-COVID“-Syndrom. Diese Syndrome sind noch wenig erforscht und verstanden. Herkömmliche Behandlungsformen greifen häufig nicht. Dennoch besteht selbstverständlich die Notwendigkeit, den Betroffenen frühzeitig bei der Bewältigung der Beschwerden und der Wiederaufnahme ihrer Tätigkeiten zu helfen. Denn die Unsicherheit und die Belastung durch die Symptome können zermürend sein.



Long-/ Post-COVID-Symptome

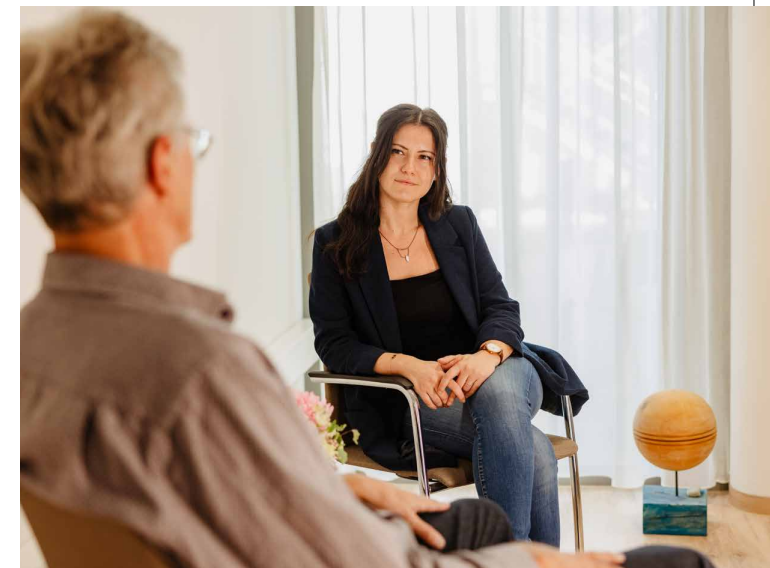
Gefühle wie z.B. Enttäuschung, Verzweiflung, Ärger oder Hilflosigkeit verstärken Belastung, Stress und innere Anspannung und begünstigen zudem das Auftreten psychischer Symptome oder Erkrankungen. Typische psychische Beschwerden bei Long-COVID oder Post-COVID können u.a. sein:

- Müdigkeit und Abgeschlagenheit
- Schlafstörungen
- Erschöpfung und verminderte Leistungsfähigkeit
- Angst
- Depression
- Posttraumatische Belastungsstörung
- Konzentrations- und Gedächtnisstörungen

Behandlungskonzept in unserer Spezialambulanz

Die Long-/ Post-COVID-Spezialambulanz der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie des Klinikums Christophsbad ist Anlaufstelle für Menschen, die anhaltende und belastende psychische Beschwerden nach der Genesung von einer Corona-Infektion haben.

Ausgehend von einem ganzheitlichen bio-psycho-sozialen Ansatz identifizieren wir zunächst mit den Betroffenen die persönliche Symptomatik vor dem Hintergrund der vorliegenden körperlichen Befunde. Wir erfassen die individuellen Belastungs- und Risiko-, aber auch Resilienzfaktoren wie z.B. körperliche Fitness und Vorerkrankungen, aber auch Lebensstil und biografische Belastungen. Aus dieser Diagnostik leiten wir individuelle Empfehlungen für die Behandlung ab und unterstützen bei der Einleitung weiterer Therapieschritte.



Aufnahme-Voraussetzungen

Nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf, wenn Sie offiziell als „genesen“ gelten, aber:

- Sie unter einer psychischen Erkrankung leiden, die sich im Rahmen einer COVID-Erkrankung verschlechtert hat.
- Sie unter psychischen Symptomen leiden, die schon während der akuten Infektion vorhanden waren (z.B. Angst, Erschöpfung, Schlafstörungen) und sich nicht mehr zurückbilden.
- Sie unter psychischen Symptomen leiden, die einige Wochen nach einer überstandenen COVID-Erkrankung erstmals aufgetreten sind.
- Sie unter körperlichen Einschränkungen leiden, für die keine körperliche Ursache gefunden wurde, die die Beschwerden ausreichend erklärt (funktionelles Post-COVID-Syndrom).